



Weststadt- spiegel

Bürgerheft des Bürgervereins der Weststadt, www.ka-w.de



Juli 2017, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 69



**Rückblick auf das
98. Lindenblütenfest**

**Inthronisierung der Lindenblütenkönigin
Leoni mit Prinzessinnen Verena und
Destiny am 2. Juli 2017**

Foto: Anne Kup



Schnell bis zum 30. Juli noch ins Fächerbad!

Bis dahin können Sie noch das Cabriobecken, das Saunaparadies und alle anderen Einrichtungen im Fächerbad genießen! Danach schließen wir für wenige Wochen wegen Wartungsarbeiten – und der Umbau von Eingangshalle und großer Umkleide startet.



Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
 Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Aktuelle Infos unter www.faecherbad.de



Freie Demokraten
FDP

Michael Theurer, MdEP
 Ihr Kandidat für
Karlsruhe

@michael.theurer
 @FDPKarlsruhe

Wohlfühlen ist machbar

Dr. med. Thomas Gohla (Leitender Arzt)
 Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie
 Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie

Ästhet. Gesichtschirurgie
 (Facelift, Lidplastik, Nasen- und Ohrenkorrektur)
 Brustverkleinerung, -vergrößerung, -straffung
 Körperstraffung, Fettabsaugung
 Intimchirurgie
 Faltenbehandlung

Ästhetik-Zentrum Karlsruhe
 Praxisklinik für Ästhetische und Plastische Chirurgie
 Karlsruhe (ECE-Center)
 Telefon: 0721 - 203 282 3
www.drgohla.com

wunsch-werbeagentur.de



Der Weststadtspiegel

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins der Weststadt

Juli 2017, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 69

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein	2
Aus den Schulen	6
Aus den Kirchen	10
Aus dem Sozialen	14
Aus den Theatern	16
Aus den Vereinen	17
Die Stadt Karlsruhe informiert	19

Herausgeber:

Bürgerverein der Weststadt e.V.
 Marcus Burkard, 1. Vorsitzender
 Geschäftsstelle:
 Weltzienstraße 31, 76135 Karlsruhe,
 presse@ka-w.de, www.ka-w.de

Redaktion:

Claudia Frey (verantwortlich)
 Bahnhofstraße 31, 76669 Bad Schönborn,
 Fon 07253 4451
 Beiträge per Mail an RAinC.Frey@web.de
 Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
 in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Maritta Magagnato (verantwortlich)
 Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
 anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
 Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
 Februar, April, Juni, Juli, Oktober und November

Verteilte Auflage: 9.420 Exemplare

Redaktionsschluss „Weststadtspiegel“:
 11. September 2017 für Heft 5/2017

Vorwort

Sehr geehrte Weststadtbürgerinnen und Weststadtbürger,

am ersten Juliwochenende hat wieder traditionell unser Lindenblütenfest stattgefunden. Dieses Jahr zum 98. Mal. Wussten Sie, dass es das älteste Traditionsfest in Karlsruhe ist? In zwei Jahren werden wir unser 100. Lindenblütenfest und das 125. Jubiläum unseres Bürgervereins feiern. Schon jetzt sind wir für diesen großen Event in der Planung. Aber nun zu diesem Jahr. Am Freitag den 30. Juni hatten wir unser Fest mit ca. 400 Besuchern und drei Salutschüssen der Karlsruher Bürgerwehr eröffnet. Frau Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz schlug nach einer Eröffnungsrede das Freibierfass mit nur einem Schlag an, welches für die nächste Stunde regen Zuspruch fand. Mit Livemusik von der Band Amadeus wurde bis in die späte Nacht ausgiebig gefeiert. Dabei erstrahlte der Gutenbergplatz unter dem neuen Lichtkonzept mit stimmungsvollen Strahlern in neuem Glanz. Am Samstagmorgen war unser Jazzfrühstück mit Regina Degado leider wie letztes Jahr verregnet. Es fand aber doch guten Zuspruch, was uns bestärkt, dies so lange fortzuführen, bis wir endlich ein Jazzfrühstück im Sonnenschein haben werden. Auch am Samstagabend mussten die Boonedocks leider im Dauerregen spielen, was aber ca. 60 unentwegte Musikfreunde nicht von ihrer Tanzeslust abhielt. Am Festsonntag begrüßten die Bienwaldoldies mit einem Marsch unsere diesjährigen Lindenblütenhoheiten: die Lindenblütenkönigin Leoni Lenk mit ihren Prinzessinnen Verena Stihler und Destiny Brumm, die Sie in dieser Ausgabe auf dem Titelbild und vielen Fotos im Innenteil finden. Die Hoheiten



wurden dieses Jahr von der Karnevalsgesellschaft West gestellt und wurden von der Krautköpflergarde und ihrem Präsidenten Herrn Raaymann begleitet. Herr Oberbürgermeister Mentrup hatte Herrn Bürgermeister Stapf gesandt, um auch von der Stadt Karlsruhe die besten Grüße an die Hoheiten zu überbringen. Erstmals schon an diesem Nachmittag fand unser Kindernachmittag mit deutlich verbessertem Programm statt. Die Kugler Academy, der Ballettverein EDD Pirouette Karlsruhe und das Kasperletheater von der Familie Eichel füllten den Platz am Nachmittag mit vielen Kinder, die großen Spaß hatten. Trotz des hohen Beistandes unserer Gemeinden Markuskirche und St. Bonifatius, die am Morgen einen ökumenischen Gottesdienst mit den Pfarrern Österle und Zerrer abhielten und auch bei ihrem höchsten Chef um gutes Wetter baten, fiel auch der Sonntagabend ins Wasser. Tanja Steel and Friends spielte bis 23 Uhr vor etwas reduziertem Publikum. Der Festmontag gestaltete sich bei gutem Wetter sehr erfolgreich; die Musikanten der Gutenbergschule und die Skip Bos zum Abschluss des Festes waren ein voller Erfolg. Bei allen Helfern und Mitwirkenden möchte ich mich hier sehr herzlich bedanken, vor allem bei unseren Hauptsponsoren der Sparkasse Karlsruhe, dem Audizentrum Karlsruhe Graf Hardenberg und den Stadtwerken Karlsruhe. Auch den Gastronomen und Schaustellern: Metzgerei Spitzfaden, Frozen Cocktails Harry Schröder, Familie Eichel, Familie Fetscher, Familie Spindler und Familie Ehmer.

Ich möchte Sie nochmals an unseren Herbstausflug im Oktober in die Pfalz erinnern. Wir haben noch wenige Restkarten übrig. Melden Sie sich über unsere

Homepage oder unsere postalische Adresse rechtzeitig an. Näheres nebenstehend. Ich wünsche Ihnen noch einen sonnigen Sommer.

Ihr Marcus Burkard

Geburtstage

Der Bürgerverein der Weststadt e.V. gratuliert seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sehr herzlich zu ihrem Geburtstag und wünscht ihnen zu ihrem neuen Lebensjahr alles Gute. (Aufgeführt sind alle runden Geburtstage, ab 70 Jahre jährlich.)

August 2017

Herr Fritz Bräunling	80 Jahre
Frau Anita Brenk	86 Jahre
Frau Hannelore Brucker	74 Jahre
Frau Elisabeth Dischler-Döring	88 Jahre
Frau Carla Dreßen	87 Jahre
Frau Monika Engel	71 Jahre
Frau Rosemarie Fühler	73 Jahre
Herr Eberhard Gaul	75 Jahre
Frau Gisela Hollaender	79 Jahre
Frau Helga Janoschek	78 Jahre
Frau Jutta Joos	90 Jahre
Frau Edith Kessel	77 Jahre
Frau Erika Klett	88 Jahre
Frau Brigitte Kubath	76 Jahre
Herr Hans Nähring	86 Jahre
Frau Ursula Nähring	83 Jahre
Herr Albert Pfaff	79 Jahre
Frau Edeltraud Rinck	96 Jahre
Herr Karl Rutenberg	90 Jahre
Herr Ezard Schoeler	79 Jahre
Herr Dieter Vögele	77 Jahre
Frau Hanna Wolf	82 Jahre
Herr Jochen Kirn	73 Jahre

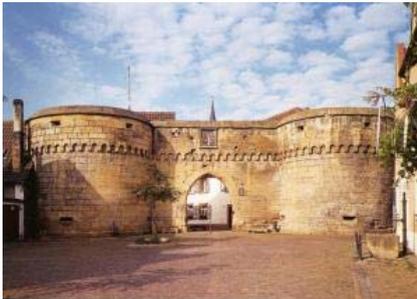
September 2017

Herr Norbert Brucker	74 Jahre
Frau Angelika Buchloh	65 Jahre



Bürgerverein der Weststadt e.V.
Ausflug in die Pfalz
am Samstag den 07. 10. 2017

**Besuch der
Sektkellerei**



**Stadtführung im
mittelalterlichen
Freinsheim**

**Abendessen im Fass in Bad
Dürkheim**



Ablauf

- 8:30 Abfahrt bei der Tankstelle in der Kaiserallee/Blücherstr.
- 9:30 Führung durch den Sektkeller mit Sektprobe
- 12:30 Mittagessen im Mundhardter Hof
- 15:30 Stadtführung in Freinsheim
- 18:00 Abendessen im großen Fass in Bad Dürkheim
- 21:00 Ankunft in Karlsruhe

Der Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro beinhaltet

- Die Busfahrt
- Die Führung durch den Sektkeller mit Sektprobe
- Die Stadtführung in Freinsheim

Anmeldung

- In der Jahreshauptversammlung am 23. März
- Beim Lindenblütenfest
- Anfrage per E-Mail an bv.weststadt@web.de



alle Fotos: Anne Kup



Herr Klaus-Peter Burmeister	72 Jahre
Herr Hans Christ	92 Jahre
Frau Edith Distelzwey	74 Jahre
Frau Monika Falk	71 Jahre
Herr Erich Fein	81 Jahre
Herr Christian Fritz	65 Jahre
Herr Hans Ulrich Graf	76 Jahre
Herr Klaus Kästel	76 Jahre
Herr Horst Klütz	79 Jahre
Frau Heidi Koch	77 Jahre
Herr Otto Lehmann	76 Jahre
Frau Edeltraud Majer	72 Jahre
Herr Günther Musch	73 Jahre
Frau Traudel Petri-Schwan	77 Jahre
Frau Anni Printz	71 Jahre
Herr Hans Uhrig	79 Jahre
Frau Sibylle Krapf	77 Jahre

Oktober 2017

Herr Helmut Christ	78 Jahre
Herr Günther Engel	76 Jahre
Herr Bruno Falk	90 Jahre
Frau Inge Fessler	77 Jahre
Herr Oliver Heydmann	55 Jahre
Frau Gertrud Hörner	80 Jahre
Herr Dr. Wendelin Krämer	83 Jahre
Herr Dr. Manfred Krieger	82 Jahre
Herr Klaus Kuhn	87 Jahre
Herr Norbert Marsch	83 Jahre
Frau Elisabeth Mühlen	71 Jahre
Frau Gisela Munz	89 Jahre
Herr Günter Munz	88 Jahre
Herr Stephan Raaymann	60 Jahre
Frau Dr. Ursula Ringelmann	83 Jahre
Herr Dieter Schandelwein	80 Jahre
Frau Marie Schilling	96 Jahre
Herr Herbert Schneider	81 Jahre
Herr Peter Schuler	70 Jahre
Herr Günter Stickel	79 Jahre



Lessing-Gymnasium

Nach den mündlichen Abiturprüfungen am 26.06.2017 erhielten 81 Schülerinnen und Schüler das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife. Der Notendurchschnitt des gesamten Jahrgangs lag bei einem guten Wert von 2,5. Darin enthalten waren Notenschnitte zwischen 1,1 und 1,5 der Jahrgangsbesten, die mit Preisen ausgezeichnet wurden. Diese gingen an: Sven Jandric, Johannes Grittner, Lara Pütz, Katharina Neuschütz, Hannes Becker, Paula Kotte, Michael Keppler, Sophia Neutz, Lena Seitz. Aus dieser Gruppe wurden Sven Jandric und Johannes Grittner für die Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes vorgeschlagen.

Mit fachspezifischen Preisen ausgezeichnet wurden: Jule Ehmann (Scheffel-Preis für besondere Leistungen in Deutsch), Nora Wacker (Deutsch), Alexander Aschke (Preis des Internationalen Frauenclubs Karlsruhe für besondere Leistungen in Englisch), Sait Attila Celik/Sven Jandric/Katharina Neuschütz/Nora Wacker/Rosanna Weber (Englisch), Lara Pütz (Preis des Rotary-Clubs Karlsruhe für Französisch), Lena Seitz (Französisch), Lara Pütz/Nora Wacker (Abiturpreis „Moderne Fremdsprachen“ der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe), Hannes Becker/Nele Kruse/Duc-Nghi Mach/Maximilian Raab (Preis der „Stiftung Humanismus heute“ für Latein), Lara Pütz (Schnabel-Medaille für Geschichte), Isabelle Schimanek (Ruthardt-Preis für Bildende Kunst), Lena Seitz (Hermann Levi Preis des Richard-Wagner-Verbandes Karlsruhe für Musik), Michael Keppler (Preis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung), Hannes Be-



- Reparaturen
- Rollläden
- Jalousien



- Plisse
- Markisen
- Smart Home

Service mit 

Rolladen Strecker GmbH
Tel.: 0721-23179 • Fax: 0721-21377
info@rolladen-strecker.de
www.rolladen-strecker.de

**Hoferneuerung
Wege • Zugänge
Einfahrten • Terrassen
Pflasterreparaturen
Natursteinpflasterung
Entwässerungsarbeiten
Kellerisolierung**



Breite Straße 19 - 21
76135 Karlsruhe
Tel. 0721 813334
Telefax 0721 9823899
info@wohlfarth-pflasterbau.de

IHR LÄCHELN

T 0721 - 83 07 100
www.kfo-walde.de

IST ES WERT!



“WER SAGT DASS SPANGEN SICHTBAR SEIN MÜSSEN?”
LERNEN SIE DIE VORTEILE DER LINGUALTECHNIK KENNEN.



DR. OLIVER WALDE
KIEFERORTHOPÄDIE



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe
Mitglied der **act Alliance**



Würde für den Menschen.



Bezirksleiter **Sebastian Brem**

LBS



Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-23, Sebastian.Brem@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



cker/Johannes Grittner/Paula Kotte/Katharina Neuschütz/Sophia Neutz (Mathematik), Michael Keppler (Abiturpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft/Ferry-Porsche-Preis für Physik), Johannes Grittner/Sophia Neutz (Physik), Sven Jandric (Preis der Gemeinschaft Deutscher Chemiker), Katharina Neuschütz (Norbert-Keller-Preis der Freunde des Naturkundemuseums für Biologie), Jule Ehmman (Biologie), Johannes Grittner/Paula Kotte (Maul-Medaille für Sport), Hannes Becker (Sport), Katharina Fischer/Georg Pfaff (Besonderer Einsatz für das Lessing-Gymnasium).

Wir gratulieren und wünschen allen Abiturientinnen und Abiturienten für ihre Zukunft das Allerbeste!

Cornelius Leutner

www.lessing-gymnasium-karlsruhe.de

Gutenbergschule

Grund- und Hauptschule
mit Werkrealschule



Spargelessen

Am 31.5. fand das inzwischen traditionell gewordene Spargelessen an der Gutenbergschule statt. Gute pfälzische Spargel, direkt beim Erzeuger eingekauft, wurden von den 9. Klassen zu einem leckeren Spargelessen für die Lehrerinnen und Lehrer der Schule zubereitet. Schon morgens ging das Schälen von 10 kg Spargel los. Die Schüler hatten fleißig zu tun. Pfannkuchenteig musste angerührt werden, der Schinken musste gerollt und angerichtet werden, Sauce Hollandaise entstand und natürlich mussten die Pfannkuchen auch gebacken werden. Nachdem dann auch die Tische dekoriert waren, kamen die Lehrer und wurden von den Schülern der 9. Klassen vorzüglich und freundlich

bedient. Jede/r durfte essen so viel er/sie konnte. Satt wurde jede/r. Danke den engagierten Schülern, die unter der Anleitung ihrer WAG-Lehrerin Frau Steinbach und Frau Knörr, ein prima Mittagessen anbieten konnten. Die Lehrer freuen sich schon aufs nächste Jahr.

Gutenberg rotiert – Abendessen im Restaurant

Im Rahmen des Sozialen Lernens an der Gutenbergschule fand zum Abschluss des Benimmtrainings unserer 8.-Klässler ein Abendessen im Gastdozentenhaus der Universität statt. Der Rotary-Club Karlsruhe-Baden lud hierzu traditionellerweise alle Schülerinnen und Schüler dieser Klassenstufe zu einem leckeren 4-Gänge-Menü ein. Die Zeit dazwischen verdingte man sich mit lockeren Gesprächen und es fand ein wunderbarer Austausch der Generationen statt. Wir freuen uns über die nunmehr seit 12 Jahren bestehende Kooperation mit dem Rotary-Club Karlsruhe-Baden und bedanken und sehr für die Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit!

Schulfest 2017

Am Samstag, 24. Juni, fand von 11-15 Uhr, das im 2-Jahres-Rhythmus stattfindene Schulfest der Gutenbergschule statt. Die Lehrkräfte hatten zusammen mit den Schüler/innen wieder ein buntes Programm zusammen gestellt, das Einblicke in die vielfältige pädagogische Arbeit der Gutenbergschule zuließ. Theateraufführungen, Liedvorträge, sportliche Vorführungen, Ausstellungen, Projektvorstellungen, ein Flohmarkt, eine Tombola, die Schulband, der Grundschulchor, Torwandschießen, Dosenwerfen, Kinderschminken, Bastelstände, Mit-mach-Aktionen,



Über 20 Jahre Erfahrung in Pflege und Reha

Neu in der Südweststadt: Profi24 Pflege- und Mobilitätszentrum

Seit über 20 Jahren sind der Pflegedienst und das Sanitätshaus Profi24 in Rüppurr eine feste Karlsruher Größe. Neu ist das Profi24 Pflege- und Mobilitätszentrum am Gartencarré in der Südweststadt. In der neuen Filiale bietet sich das breite Spektrum rund um die Pflege und Mobilität. Im Fokus stehen die Beratung, der Verkauf sowie der Verleih von Hilfsmitteln.

Damit die Kunden das Pflege- und Mobilitätszentrum stressfrei erreichen können, bietet Profi24 einen besonderen Service: In der Tiefgarage des Hauses parken Kunden 1 Stunde kostenlos. Auch an das Straßenbahnnetz ist die neue Filiale direkt über die Haltestelle Lessingstraße (Linie 5) angebunden.

Einzigartig in Karlsruhe ist die innovative Ausstattung des Profi24 Pflege- und Mobilitätszentrums im Kompressionsstrumpfbereich. Mit einem 3D-Scanner können die Beine und Füße der Kunden berührungslos in nur 10 Sekunden exakt vermessen werden.

Menschlich und fachlich steht der Profi24 Pflegedienst pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen zur Seite. Die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten ambulante Pflege, Grundpflege, Urlaubspflege, die hauswirtschaftliche Versorgung oder helfen bei der Vermittlung einer 24-Stunden-Betreuung.

In der Weiterbildung ist Profi24 ebenfalls aktiv. In der Akademie für Medizin und Gesundheit werden regelmäßig Seminare für pflegende Angehörige und zur Qualitätssicherung im Gesundheitswesen angeboten. Hierfür arbeitet Profi24 mit kompetenten Referenten zusammen, die verschiedene Themen anschaulich erklären.

Mehr Informationen zum Profi24 Pflege- und Mobilitätszentrum, dem Pflegedienst und der Akademie für Medizin und Gesundheit sind online auf www.profi24-ka.de oder telefonisch unter 0721 988 29-0 erhältlich.

PROFI24
Das Pflegezentrum
Der Pflegedienst



Karlsruhe – Rüppurr – Ettlingen

Gartenstraße 71, 76135 Karlsruhe
Telefon 07 21/20 48 39 19, Fax 07 21/9 88 29-20

Neu

Das Pflege- und Mobilitätszentrum Filiale am Gartencarré



Einzigartig in Karlsruhe,
die Innovation im Kompressionsstrumpfbereich:

3D-Scanner

Berührungslose und exakte
Vermessung Ihrer Beine
und Füße.

- Individuelle Beratung und Verkauf von Hilfsmitteln: Elektromobile, Rollatoren, Rollstühle, Patientenlifter, Treppensteiger, Kompressionsstrümpfe, Bandagen, Pflegebetten, Badehilfsmittel u.v.m.
- Verleih von Pflegehilfsmitteln

Alles rund um die Pflege und Mobilität!

© Ofa Bamberg

Öffnungszeiten
Filiale Gartencarré:
Mo-Fr 9:00–18:00 Uhr
Sa 9:00–13:00 Uhr

info@profi24-ka.de
www.profi24-ka.de
[facebook.de/](https://www.facebook.com/rehaprofi24)
rehaprofi24



Kunden parken 1 Stunde
kostenlos in der Tiefgarage.



Straßenbahn vor der Filiale:
Linie 5, Haltestelle Lessingstraße.



Geschicklichkeitsparcours, eine Cocktail-Bar und vieles mehr. Durch das Programm führte ein singendes und tanzendes Känguru. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der Gutenbergschule. Der Erlös kommt wie immer unserem Förderverein zugute, und damit allen Schüler/innen der Gutenbergschule! Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, sowie den Lehrkräften, Schüler/innen und Eltern für ihr großes Engagement!

Schöne Ferien!

Wir wünschen all unseren Schüler/innen, sowie unseren Eltern schöne, erholsame Sommerferien! Die Schule beginnt wieder am Montag, 11.09.2017 um 8.35 Uhr.

Termine

- Donnerstag, 27.07. bis Fr., 08.09., Sommerferien
- Montag, 11.09., 8.35-12.15 Uhr, Schulbeginn für die Klassen 2-4 und 6-10
- Dienstag, 12.09., 10 Uhr, Begrüßung der neuen Fünftklässler
- Samstag, 16.09., 10 Uhr, Einschulungsfeier der Schulanfänger in der Aula

Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen

Pfarrei St. Bonifatius



Sonntag, 10. September 2017, 12 Uhr, St.-Bonifatius-Kirche KA-Weststadt: Orgelkonzert „Urlaubssouvenirs“ Orgelmusik aus Urlaubsländern

Im Rahmen des „Deutschen Orgeltags“, des „Tags des offenen Denkmals“ und der „Karlsruher Orgelspaziergänge“ (Im Anschluss an den 11-Uhr-Gottesdienst)

Mit anschließender „Offener Orgelempore“

Dominik Axtmann, Orgel
Eintritt auf Spendenbasis

Ort: St.-Bonifatius-Kirche Karlsruhe-Weststadt (Sophienstr. 127, Tram1-Haltestelle „Sophiensraße“)

Sonntag, 8. Oktober 2017, 17 Uhr, St.-Bonifatius-Kirche KA-Weststadt: Chor- und Instrumentalkonzert Georg Philipp Telemann (1681-1767) zum 250. Todesjahr



Motetten, Psalmen, Biblische Sprüche
für Chor, 2 Violinen, Violine und Orgel
Triosonaten, Orgelwerke

Vokalensemble cantiKA nova

Instrumentalensemble cantiKA nova

Dominik Axtmann, Orgel & Leitung

Eintritt auf Spendenbasis

Ort: St.-Bonifatius-Kirche Karlsruhe-West-
stadt (Sophienstr. 127, Tram1-Haltestelle
„Sophienstraße“)

DOMINIK AXTMANN

*Kantor der kath. Pfarreien Karlsruhe
West-Nord*

Schriftleiter von „Musica sacra“

Sophienstr. 234, D-76185 Karlsruhe

Tel.: +49 721 5684575

Mobil: +49 170 9302169

E-Mail: Kirchenmusik@West-Nord-Ka.de

www.Kirchenmusik-West-Nord.de

www.facebook.com/

KirchenmusikWestNord

Bläserchor St. Peter und Paul

Uniek dubbelconcert Zwaag

Der Bläserchor St. Peter und Paul Mühlburg kam am Sonntagabend glücklich und frohgestimmt von seiner zweiten Auslandstour nach Holland zurück. Mit dem Blasorchester „Fanfare St. Caecilia“ in der Gemeinde Zwaag, einem Teil der Stadt Hoorn am Markermeer, gibt es seit vielen Jahren eine freundschaftliche musikalische Verbindung, die in bisher vier Begegnungen vertieft wurde. Vom 25. bis 28. Mai war der Bläserchor zu Gast bei den Musikern der St. Caecilia und hat in zwei wunderbaren Konzerten die erwartungsfrohen Freunde und die Bürger aus Zwaag begeistert. Die Gastgeber hatten keine Mühen gescheut, ein abwechslungsreiches Programm für die „Mühlburger“ auf die Beine zu stellen. Das reichte von

ERSTSTIMME PARSA MARVI IHR BUNDESTAGSKANDIDAT FÜR KARLSRUHE

DAS IST MIR WICHTIG:

- **FAMILIEN IN DEN MITTELPUNKT DER ARBEITSWELT STELLEN**
- **MEHR INVESTITIONEN IN KITAS, BILDUNG UND INFRASTRUKTUR**
- **EUROPA DURCH MEHR SOLIDARITÄT STÄRKEN**



IHR PARSA MARVI

Zeit für mehr Gerechtigkeit. SPD



erfreulichen persönlichen Begegnungen über verschiedene, selbst organisierte kulinarische Veranstaltungen einschließlich luftiger Parties mit Live-musik bei Bombenstimmung bis zu Ausflügen in die großartige Umgebung zwischen IJsselmeer und Nordsee. Darunter war auch ein Freiluft-Auftritt zu Füßen des Hafenturms im Hafen der alten Seefahrerstadt Hoorn. Zum Höhepunkt traf man sich dann zu einem Doppelkonzert auf der eigens errichteten Bühne vor der Kirche St. Martinus in Zwaag. Der Bläserchor Mühlburg stellte vor zahlreichem Publikum sein anspruchsvolles Programm vor, das mit einem Alphornstück die „Nieder“-länder besonders beeindruckte. Auch die witzig dramatisierte Inszenierung der „Amboss“-Polka rief Begeisterung hervor. Die Musiker der „Fanfare St. Caecilia“ übernahmen dann mit einem ebenso mitreißenden Konzert von Pop-orientierten Melodien die weitere Unterhaltung. Am Ende waren alle, Publikum und Künstler, hochzufrieden und genossen den wunderschönen Sommerabend. Glänzend organisiert, begleitet vom Vorstand des Bläserchors Reiner Stiegele und unter der präzisen musikalischen Leitung von Franz Tröster konnte das Orchester seinen hohen Ausbildungsstand mit großem Erfolg beweisen. Es wurden alte Freundschaften mit den niederländischen Gastgebern erneuert und etliche

neue geschlossen, die bei einem erhofften Besuch der Zwaager in Karlsruhe bald weiterentwickelt werden sollen. Insgesamt war es ein schönes Erlebnis für alle Beteiligten und ein ermutigender musikalischer Erfolg für alle Aktiven.

George Kleinert

Bläserchor St. Peter und Paul Mühlburg

Evangelische Kirche

Lukas-Pfarrei



„Gottesdienst für den Augenblick“ für Menschen mit und ohne Demenz:

23. Juli und 08. Oktober, jeweils 10.00 in der Lukaskirche

Für Angehörige und Pfegende sowie alle, die Zuspruch, Stärkung und Gemeinschaft suchen und sinnlich erfahren möchten.

Bestellung des kostenlosen Fahrdienstes bei der Evang. Sozialstation unter Tel.: 0721- 988 430 0, oder info@evsozka.de

Sommerkirche in der Regio-West:

- Sonntag, 6. August – 10.00 Uhr in der Lukaskirche
mit Fahrdienst: 9.30 an der Markus-Kirche, 9.45 an der Karl-Friedrich-Kirche
- Sonntag, 20. August – 10.00 Uhr in der Karl-Friedrich-Gedächtniskirche
mit Fahrdienst: 9.30 an der Markus-Kirche, 9.45 an der Lukas-Kirche
- Sonntag, 03. September – 10.00 in der Markuskirche
mit Fahrdienst: 9.30 an der Karl-Friedrich-Kirche, 9.45 an der Lukas-Kirche.

Die Sommerkirche steht unter dem Motto „Sie wünschen – Wir predigen“.

Schreiben Sie Ihr Thema für unsere Predigten in der Sommerkirche bis zum 7. August 2017 an Ihr Pfarramt.






HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de



WIR BRINGEN
LICHT 
INS DUNKEL!

OESTERLIN
ELEKTROTECHNIK
DIE ELEKTROKOMPETENZ

Hohlelweg 14 • 76189 Karlsruhe
Tel. 0721.712 11 • www.oesterlin-elektro.de

Das **Bzka Beschäftigungszentrum Karlsruhe gGmbH** – ein Unternehmen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V. – engagiert sich für die Qualifizierung und Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen. In unterschiedlichen Geschäftsfeldern bieten wir im Großraum Karlsruhe und Ettlingen vielfältige Leistungen bei über 200 attraktiven Arbeitsplätzen, so u.a. in unseren CAP-Lebensmittelmärkten.




Für unseren Backshop **CAP-PUCCINO**
im **CAP-Markt in Karlsruhe, Kaiserallee 37-39**
suchen wir zum nächstmöglichen Termin ein/e freundliche/r
Bäckereifach-Verkäufer/in
(in Voll-/Teilzeit)

Ihr Profil:

- Ausbildung als Bäckereifachverkäufer/in
- oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Backwarenverkauf

Wenn Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung, die Sie bitte senden an:

info@bzka.de oder **Bzka gGmbH - Geschäftsstelle - Ohmstraße 14 - 76229 Karlsruhe**





Haustüren · Fenster
Glas- & Fensterreparaturen

... und Sie haben
den Durchblick!

Simon GmbH
☎ 07 21/971 22 83
www.simongmbh.de



Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919

Handwerklich gestaltet, Feilen, oder industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.

Am Friedhof Ruppurr
Lorenzstr. 1, Tel.: 888315
Mo-Di u Do-Fr 14.00-17.30

Am Hauptfriedhof
Hald- und Neu-Str. 27/29, 32
Tel. 404288 Fax 698291
Mo - Fr 8.00-17.30 Sa 9.00-13.00
mail @grabmale-huber.de

HANS HUBER
GRABMALE



SOMMERKIRCHE
SIE WÜNSCHEN
WIR PREDIGEN

Ihr Thema für unsere Predigten in der Sommerkirche
Schreiben Sie Ihr Thema oder Ihre Frage
bis zum 7. August 2017 an Ihr Pfarramt.

Sonntag, 6. August – 10 Uhr, Lukaskirche
Pfarrer Walter Böes, Fahrtdienst: 9.30 Mk-Kirche, 9.45 KFG-Kirche

Sonntag, 20. August – 10 Uhr, Karl-Friedrich-Gedächtniskirche
Pfarrerin Brigitte Weisbrod, Fahrtdienst: 9.30 Mk-Kirche, 9.45 Lk-Kirche

Sonntag, 3. September – 10 Uhr Markuskirche
Pfarrer Joachim Oesterle, Fahrtdienst: 9.30 KFG-Kirche, 9.45 Lk-Kirche

Lukaskirche, Karl-Friedrich-Gemeinde, Markuskirche

Sing mit!

Kinderchor in der Lukaskirche

Für Kinder zwischen 5 – 10 Jahren

- Wann: Montags, 17.00 – 17.45 Uhr
- Beginn: Montag, 11. September 2017
- Wo: Hagenstr. 7 – 76185 Karlsruhe

Im Vordergrund steht die Freude am Singen. Ab und zu wollen wir einen Kindergottesdienst oder eines der Feste der Gemeinde mitgestalten.

Georg Zechner:

Große Orgelsolomesse, musikalisches Abendgebet

Samstag, den 7. Oktober 2017 um 19.00 in der Lukaskirche, Hagenstraße 7

Es musiziert der Lukaschor zusammen mit Vokal- und Instrumentalsolisten.

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

ka-news.de

AWO

Stadtbezirk Weststadt



Letzte Plätze für Sommerfreizeiten – jetzt buchen!

Die Sommerferien nutzen und unvergessliche Tage mit Gleichaltrigen im In- oder Ausland verbringen – das Kreisjugendwerk der AWO Karlsruhe-Stadt hat noch letzte Freizeitplätze zu vergeben.

So geht es vom 16.08.-28.08.2017 für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren ins Actioncamp nach Korsika. Wie der Name schon sagt, wartet dort jede Menge Action auf die Teilnehmer*innen. Es wird unter fachkundiger Anleitung an den Felsen der Insel geklettert, eine Flussbettwanderung mit anschließendem Bad in den berühmten Badegumpen steht auf dem Programm und der campeigene Sandstrand bietet von Beachvolleyball bis Chillen alles was das Herz begehrt.

Wer lieber in und auf dem Wasser aktiv ist, sollte sich vom 05.08.-17.08.2017 schnell einen Platz für das Surfcamp Comillas für 14- bis 17-Jährige sichern. Internationale qualifizierte Surflehrer*innen stehen den Teilnehmer*innen zur Seite und vermitteln alles was wichtig ist um die perfekte Welle zu reiten. Übernachtet wird in komfortablen Zelten nur wenige hundert Meter vom weißen Sandstrand entfernt. Neben den Surfsessions bleibt natürlich noch genügend Zeit für Ausflüge, Spaß und Party.





AUTOLACKIERUNG
UNFALLINSTANDSETZUNG

Hirsch

**Wenn Sie einen Schaden haben,
soll es nicht Ihr Schaden sein!**

Rüdiger Hirsch
Daimlerstraße 4b · 76344 Eggenstein
Fon 0721 62710294 · Fax 0721 62710295
Mobil 0170 3103780



EINE KLARE SACHE





BERATUNG PLANUNG REPARATUR

WO LEISTUNGEN
VERGLEICHBAR SCHEINEN,
**MACHEN WERTE
DEN UNTERSCHIED**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

Glaserei Sand & Co. GmbH
Blotterstr. 11
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721 /94 00 150
Fax: 0721 /40 63 29
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

Fassade - Raum - Boden

Alles wird gut!



Fassade
Anstriche – Putze – Fassadenreinigung –
Wärmedämmung – Gerüst

Raum
Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze
Schmucktechniken – Schimmelsanierung

Boden
Teppichböden – Kunststoff- u.
Designböden – Laminat u. Fertigparkett –



**MALER-MEISTER
ALSHUT**
Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10
Fon 0721 564756
info@maler-alshut.de

76187 Karlsruhe
Fax 0721 564187
www.maler-alshut.de



Mit Sicherheit
gut gepflegt!

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung



Ihr AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:

Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.

AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH
Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
info@akd-karlsruhe.de · www.akd-karlsruhe.de



Wir freuen uns, Ihnen zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

Physio in Mühlburg GmbH

Praxis für
Physiotherapie
Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Hausbesuche



Kaiserallee 137 · 76185 Karlsruhe
Tel.: 0721/55 69 55

ASSEKURANZ HERRMANN

**Für Ihre Sicherheit.
Für Ihr Vermögen.**

Sie suchen einen zuverlässigen Partner?
Wir sind für Sie da

**Tilmann Pabel, Sven Jungmann
VERSICHERUNGSMAKLER**
Hübschstraße 5 · 76135 Karlsruhe
Fon 0721 83130 0
www.versicherungsbuero-KA.de



Für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren gibt es noch Plätze im Abenteuerdorf in Spielberg. Eine Woche lang wohnen die Teilnehmer*innen in gemütlichen Schwedenhäuschen am Rande des Nord-schwarzwalds. Das Gelände bietet perfekte Voraussetzungen für tolle Aktionen in der Natur. Das Besondere an dieser Freizeit ist, dass das Abenteuerdorf auf demokratischen Grundlagen basiert. Dies bedeutet es gibt einen Dorfrat, Küchenchefs, Feuerbeauftragte, Journalisten und vieles mehr, wodurch es den Teilnehmer*innen ermöglicht wird, die Freizeit mitzugestalten. Wer das nicht verpassen möchte, sollte sich noch schnell für einen der folgenden Termine einbuchen: 14.08.-19.08.2017, 21.08.-26.08.2017 oder 28.08.-02.09.2017.

Auch für die Zeltfreizeit in Horn am Bodensee für 9- bis 13-Jährige gibt es noch freie Plätze. Der Zeltplatz liegt auf der Halbinsel Höri direkt am Ufer des Bodensees. Somit ist der Spaß am und im Wasser vorprogrammiert. Das Team hat ein spannendes Programm vorbereitet und bei schlechterem Wetter steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung. Anmelden kann man sich noch für die Termine 23.08.-01.09.2017 oder 01.09.-10.09.2017. Alle Freizeiten können direkt online auf www.awo-reisen.de gebucht werden. Weitere Infos, auch zu Zuschüssen für finanziell schwächer gestellte Familien, gibt es gerne telefonisch unter 0721-35007151.

Die regionale Elternzeitung



KARLSRUHER KIND

www.karlsruher-kind.de



marotte

marotte-Sommer(-ferien)-Programm 2017

Aufgrund der großen Resonanz in den vergangenen Jahren bietet das marotte Figurentheater auch in diesem Jahr wieder allen Daheimgebliebenen ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für alle Altersstufen:

Der Michel aus Lönneberga als auch „Die Olchis“ treiben wieder viel Schabernack und „Die Königin der Farben“ versucht, ihre Untertanen zur Ordnung zu rufen, während die „Kuh Lieselotte“ den Postboten Heiner als neuen Freund gewinnt. Kasperl und Seppel überlisten den „Räuber Hotzenplotz und der „kleine Eisbär“ geht unfreiwillig auf eine Reise nach Afrika. Die kleine Maus droht jedem Tier, das sie fressen will, mit dem schrecklichen „Grüffelo“, und der „kleine Maulwurf“ weiß nicht, wer ihm auf den Kopf gemacht hat. Die Klassiker „Hase und Igel“ und „Das kleine Gespenst“ werden ebenso zu sehen sein wie die neueste Produktion der marotte: „Der kleine Ritter Trenk“.



Turnerschaft Mühlburg

Selbstverteidigung (Krav Maga) für Frauen – Männer – Senioren

Die Selbstverteidigungskurse sind speziell auf die jeweilige Zielgruppe zugeschnitten. Das erfahrene Trainergespann Markus Schmitt und Jessica Wuske vermittelt neben den technischen auch taktische Grundlagen. Außerdem werden in



Rollenspielen verschiedene Situationen nachgestellt und erprobt.

Selbstverteidigung bedeutet, sich sowohl verbal als auch körperlich zu verteidigen.

Selbst verteidigen kann sich jede Person. Die Teilnehmer/innen benötigen hierzu weder besondere bzw. keine Vorkenntnisse, noch müssen sie besonders sportlich sein.

Termine:

Senioren ab 60 Jahren

am 23.09.2017 von 10-15 Uhr

Frauen und Männer von 14-99 Jahren

am 14.10.2017 / 14.10.2017

von 10-15 Uhr

Bitte tragen Sie zum Kurs saubere Turnschuhe Sportkleidung oder Alltagskleidung.

Kosten: 35,00 Euro für Mitglieder und 45,00 Euro für Nichtmitglieder.

Alle Kurse finden in den vereinseigenen Hallen der TS Mühlburg, Am Mühlburger Bahnhof 12, statt. Infos auch unter www.turnerschaft-muehlburg.de oder über die Geschäftsstelle 0721 5540 31.

Qi Gong bei der TS Mühlburg – auch für Nichtmitglieder

Damit Dir, wenn Du endlich zu einer gewissen Einsicht gelangt bist und verstehst, worum es im Leben geht, dann noch etwas Gesundheit geblieben ist, um es zu genießen.

Qi Gong besteht aus gesundheitsfördernden Körperhaltungen, bewusster Atmung, Meditation, Selbstmassage und bewirkt die Regulierung und Stärkung des gesamten Organismus. Die Übungen können im Sitzen oder im Stehen ausgeführt werden. Sie wirken auf Körper, Geist und Seele und somit auf unsere innere und äußere Stabilität.

Der Qi Gong-Kurs startet á 10 Terminen

ab Mittwoch dem 20.09.2017 von 11.15 Uhr bis 12.15 Uhr und 10 Termine ab Freitag dem 22.09.2017 von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr.

Alle Kurse finden in den vereinseigenen Hallen der TS Mühlburg, Am Mühlburger Bahnhof 12, statt. Infos auch unter www.turnerschaft-muehlburg.de oder über die Geschäftsstelle 0721 5540 31.

Tai Chi – Qi Gong

Qualität der Langsamkeit – auch für Nichtmitglieder

Für die Gesunderhaltung des Körpers ist es unbedingt von Nöten, dass die Energien sich wandeln können und somit Energieflüsse entstehen. Bei länger andauerndem Üben ist das Erreichen eines Zustandes der Harmonie, des Ausgleichs und der Energiefülle möglich. Die jahrtausend alte Bewegungskunst wird heute noch in China von vielen Menschen täglich ausgeübt.

Im Kurs für Anfänger an 10 Terminen, der am Dienstag 26.09.2017 von 17.00-18.00 Uhr startet, lernen sie die Grundformen des Yang Stil sowie langsame, fließende Bewegungen aus dem Bereich Qi Gong.

Im Kurs für Fortgeschrittene an 10 Terminen, der am Donnerstag 28.09.2017 von 20.30-21.30 Uhr startet, entspannen wir mit Qi Gong und Tai Chi Chuan Yang Stil, einem Set von 13 Bewegungen in alle Himmelsrichtungen.

Infos: Geschäftsstelle Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V., Am Mühlburger Bahnhof 12, 76189 Karlsruhe, Tel. 0721 / 55 40 31, E-Mail info@turnerschaft-muehlburg.de

Mitgeteilt von Enza Hanser



Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e.V. - Regionalverband Karlsruhe

Jahreshauptversammlung

Nach 16 Jahren engagierter Verbandsarbeit übergibt Dieter Emig die Aufgaben an ein jüngeres Team, wie er in der Einladung an die Mitglieder des größten Regionalverbandes schrieb. Eine große Anzahl der Mitglieder folgte dieser Einladung auch gerne und dankte Dieter Emig für seinen Einsatz in den zurückliegenden Jahren. Diesem Dank schlossen sich die neue Vorstandschaft und Landesvorsitzender Waldemar Futter gleichfalls an. Mit Präsenten und der Ernennung zum „Ehrenvorsitzenden“ des Regionalverbandes Karlsruhe erfreute man den in den „Ruhestand“ gehenden Gewerkschafter.

Landesvorsitzender Waldemar Futter hat natürlich gerne die Gelegenheit für einen Lagebericht wahrgenommen und mit seinen Ausführungen zum Thema „Aktuelles aus dem Landesverband“ das Interesse und die Aufmerksamkeit der Zuhörer geweckt. Vom Tarifabschluss 2017 bis zur politischen Interessenvertretung der Senioren in der Landespolitik und der Gesamtentwicklung des Landesverbandes mit Blick in die Zukunft enthielt der Bericht alle relevanten Themen.

Letztendlich wird wieder deutlich, dass ohne die engagierte und von allen Seiten – sowohl von der Politik als auch von der gewerkschaftlichen Konkurrenz – geachtete und geschätzte Verbandsarbeit wenig Erfreuliches für die Seniorinnen und Senioren des öffentlichen Dienstes kommen würde.

Wie wichtig und bedeutungsvoll eine mitgliederstarke Verbandsaufstellung ist,



v.l.n.r. Jürgen Leucht, Heribert Borchardt, Klaus Melchert, Brigitta Schenk, Klaus Kunzmann

unterstreicht auch der neugewählte Vorsitzende des Regionalverband Karlsruhe, Jürgen Leucht, in seinen Einführungsworten. Mit seinem Vorstandsteam hat er zur Mitgliedergewinnung aufgerufen und hierzu eine weiterhin engagierte sowie gutmotivierte Verbandsarbeit in Aussicht gestellt.

Als neugewähltes Vorstandsteam stellen sich vor:

Vorsitzender:	Jürgen Leucht
Stellv. Vors.:	Klaus Kunzmann
Beisitzerin:	Brigitta Schenk
Beisitzer:	Klaus Melchert
Beisitzer:	Heribert Borchardt

Die vielfältigen Aufgaben, die in einem großen Regionalverband anfallen und zu erledigen sind, teilen sich die neuen Vorstandsmitglieder auf, um effektiv und für jeden vertretbar bewältigen zu können. Mit den Schlussworten des neuen Vorsitzenden: „Bleiben sie gesund, uns treu und werben sie Mitglieder“ geht ein interessanter Nachmittag zu Ende.

Wer sich über die Veranstaltungen, Termine und Sprechstundentage informieren möchte, besuche die Homepage des Regionalverband Karlsruhe:

www.senioren-oed-bw.de/karlsruhe

Nehmen sie mit uns Kontakt auf:

info-rv-ka@senioren-oed-bw.de

Mitgeteilt von Klaus Melchert



VdK

Ortsverband Innen-Weststadt



Barrierefrei-Kampagne von VdK geht weiter!

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die bundesweite Kampagne, die der Sozialverband VdK vor einem Jahr gestartet hat. Mit Aktionen und Veranstaltungen will man auch in 2017 darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Dagegen profitieren von Barrierefreiheit nicht nur die mehr als 7,5 Millionen Schwerbehinderten und die 17 Millionen Menschen, vor allem Ältere, die bereits mit Einschränkungen leben müssen, sondern auch Familien und Menschen mit vorübergehendem Handicap sowie die gesamte älter werdende Gesellschaft. Der VdK fordert klare gesetzliche Regelungen, verbindliche Fristen, Kontrollen sowie Sanktionen, damit Wohnungen, öffentliche Gebäude, Verkehrsanlagen sowie private Dienstleistungen für alle zugänglich werden.

Herzstück der Kampagne ist die digitale „Landkarte der Barrieren“ unter www.weg-mit-den-barrieren.de, wo man bekannte Barrieren eintragen kann.

Marlies Reuter

VdK Karlsruhe OV Innen- Weststadt

**Sie möchten in den
Karlsruher Bürgerheften und unter
www.buergerhefte.de werben?**

Mailen Sie uns unter
buergerhefte@stober.de oder rufen Sie
uns an unter **0721 97830 18**.

Wir beraten Sie gerne.

Die Stadt Karlsruhe informiert!

Gehwegparken / Faires Parken in Karlsruhe Weststadt

In letzter Minute!

Die Ausgangssituation

Der Parkraum ist knapp, direkt am Wohn- oder Arbeitsort ist partout keine freie Lücke zu finden – oder es siegt schlicht die Bequemlichkeit. Nicht selten endet in diesen Fällen die Parkplatzsuche dort, wo das eigene Fahrzeug andere behindert, auf dem Gehweg kommt keiner mehr durch und die Passanten weichen auf die Straße aus. Auf der Straße wiederum verbleibt, insbesondere bei beidseitigem Parken, für Rettungswagen oft nur eine schmale Rettungsgasse – wenn überhaupt. Auf den Gehwegen brauchen alle Menschen genügend Platz – Reisende, die mit dem Koffer von der Haltestelle kommen, Eltern mit ihrem Kind an der Hand oder auch Einkäufer mit Taschen, Tüten oder Korb. Insbesondere brauchen Menschen im Rollstuhl, mit Rollator oder Kinderwagen ebenso wie Kinder unter acht Jahren, die auf dem Gehweg Radfahren müssen, ausreichend Platz: mindestens 1,60 Meter.

Gehwegparken ist nach der Straßenverkehrsordnung explizit nicht erlaubt, die Stadt Karlsruhe hat es bislang auf Gehwegen in einigen Fällen geduldet.

Parkierungskonzepte exemplarisch für drei Stadtteile

Wie kann der Spagat zwischen den Bedürfnissen der Autofahrer einerseits und der Fußgänger und Anwohner andererseits gemeistert werden? Um für das künftige Vorgehen praktikable Aussagen zu bekommen, hat die Stadtverwaltung drei Stadtteile exemplarisch sehr genau



untersucht. Herausgekommen ist – neben den Parkierungskonzepten für die untersuchten Stadtteile – der Leitfaden „Faires Parken in Karlsruhe“. Seit vergangenerem Jahr können für die übrigen Stadtteile Anträge zur Legalisierung des Gehwegparkens gestellt werden.

Die weiteren Schritte in Karlsruhe:

- Für die einzelnen Stadtteile prüft die Stadtverwaltung die eingegangenen Vorschläge. Danach erfolgt eine Begehung mit anschließender Erörterung mit den jeweiligen Ortsverwaltungen und Bürgervereine. Die Stadt veröffentlicht für jeden Stadtteil die Planung zum angedachten Parkierungskonzept im Internet.

--- **In dieser Phase befinden wir uns jetzt in der Weststadt.** ---

- Ist in einem Stadtteil das Parkierungskonzept umgesetzt, werden die betroffenen Anwohner und Autofahrer für die anstehenden Änderungen sensibilisiert. Das heißt Parkt ein Auto mit zwei Rädern auf dem Gehweg und der verbleibende Gehweg ist über 1,20 Meter breit, werden Gehwegparker nicht gleich nach neuer Regel verwarnt. Hinweis-Zettel machen sie aber darauf aufmerksam, dass sie schon heute gegen geltendes Recht verstoßen – und illegales Gehwegparken nach stadtweiter Umsetzung des Parkierungskonzepts definitiv nicht mehr toleriert wird.
- Stadtweit wird die Umsetzung des legalen Gehwegparkens frühestens Mitte 2018 abgeschlossen sein. Bis dahin bleibt es bei den bisher in Karlsruhe angewandten Verwarn-Tatbeständen. Erst danach wird jedes illegale Gehwegparken geahndet.

Damit verbunden ist die Hoffnung, dass manche Anwohner die Zeit bis zur Umsetzung des Parkierungskonzepts nutzen, um ihre Garagen und Höfe zu entrümpeln. Ziel ist, dass private Abstellmöglichkeiten wieder verstärkt zum Parken genutzt werden und der öffentliche Raum entsprechend entlastet wird.

Aktuell ist die Weststadt an der Reihe. Hier soll nun der öffentliche Raum optimiert werden.

Alle Haushalte und Gewerbetreibenden der Weststadt informiert die Stadtverwaltung hiermit über das in diesem Stadtteil vorgesehene Parkierungskonzept. Die Parkierungspläne sind im Internet unter www.karlsruhe.de/gehwegparken einsehbar. Bis zum **31.08.2017** haben Bürgerinnen und Bürger der Weststadt die Möglichkeit, sich anhand dieser Pläne über das vorgesehene Parkierungskonzept zu informieren. Bei Bedarf können Sie sich bei der Straßenverkehrsstelle im städtischen Ordnungs- und Bürgeramt äußern bzw. die Legalisierung des Gehwegparkens beantragen (E-Mail: strasenverkehrsstelle@oa.karlsruhe.de, per Post: Straßenverkehrsstelle der Stadt Karlsruhe, Ordnungs- und Bürgeramt, 76124 Karlsruhe, oder über das Online-Formular: https://web1.karlsruhe.de/service/d115/detail.php?prod_id=454).

Die Anregungen werden geprüft und wenn möglich in das bestehende Konzept eingearbeitet. Anschließend beginnt die Umsetzung mit Markierung und Beschilderung.

*Mitgeteilt von der
Stadtverwaltung Karlsruhe*

ACHTUNG! Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website des Bürgervereins der Weststadt www.ka-w.de

Ohne Heizung heizen und das Klima schonen?

 **KA**nn ich.

Die neue Fernwärme ist günstiger,
bequemer Klimaschutz.

Die neue Karlsruher Fernwärme wird mit klimaschonender Kraft-Wärme-Kopplung und aus Abwärme der Industrie erzeugt. Daher ist Fernwärme hochmoderner, günstiger Klimaschutz. Ohne dass Sie einen Heizkessel, Öltank und Schornstein brauchen. Und alles, was man nicht hat, geht ja auch nicht kaputt. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

www.stadtwerke-karlsruhe.de

 **Stadtwerke
Karlsruhe**

Besser versorgt, weiter gedacht.



CDU

INGO

WELLENREUTHER

Mitglied des Deutschen Bundestages

Für Sie im Bundestag.



**Deutschlands
beste Bank
kommt
aus Karlsruhe.**

**Sparkasse
Karlsruhe**

Die Sparkasse Karlsruhe wurde unter 1.500 Bankfilialen bundesweit von der Zeitung DIE WELT für ihre Beratung von Privat- und Firmenkunden als „Beste Bank in Deutschland“ ausgezeichnet.



 **Sparkasse
Karlsruhe**